

Produktbeschreibung

Verwendungszweck:	Wasserbasierende Holzlasur mit dreifachem UV-Schutz für den gesteigerten Verwitterungsschutz darunterliegender Lasuren und Hölzer. Geeignet für heimische sowie tropische Hölzer im Außen- und Innenbereich an maßhaltigen (z. B. Fenster, Türen) und nicht maßhaltige Holzbauteilen (z. B. Verschalungen, Zäune, Wand- und Deckenelemente). Die hohe Transparenz bewirkt ein brillantes Lasurbild und bewahrt dauerhaft den natürlichen Farbton des Holzes.		
Eigenschaften:	<ul style="list-style-type: none">- extrem hohe UV-Beständigkeit und UV-Absorptionsfähigkeit- feuchtigkeitsregulierend (wasserdampfdurchlässig)- biozidfrei und wasserverdünnbar, geruchsarm- erfüllt Anforderungen gemäß EN 71-3 (Migrationsverhalten von Schwermetallen) und DIN 53 160 (Speichel- u. Schweißechtheit)- frei von Duftstoffen und Weichmachern gemäß 2009/48/EG (Spielzeugrichtlinie)		
Inhaltsstoffe nach Vdl Richtlinie 01:	Alkydharz, anorganische Pigmente, Wasser, Glykole, Additive, Konservierungsmittel		
Farbtöne:	farblos		
Spezifikation:	Glanzgrad:	matt	DIN 67 530
	spez. Gewicht:	1,03 g/cm ³	DIN 51 757
	Viskosität:	40 s (4 mm)	DIN 53 211
	pH-Wert:	8,5	DIN 53 785
Lagerung:	Im verschlossenen Originalgebinde mind. 2 Jahre lagerfähig; dabei trocken und frostfrei bei einer Temperatur von +5 °C bis max. +30 °C lagern.		
VOC-Gesetzgebung:	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/f): 130 g/l VOC. Dieses Produkt enthält maximal 99 g/l VOC		

Verarbeitungshinweise

Verarbeitungsbedingungen:	Nicht bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen unter 5 °C und über 35 °C oder bei direkter Sonneneinstrahlung bzw. starkem Wind verarbeiten. Relative Luftfeuchtigkeit bei der Verarbeitung max. 75%.
Geeignete Untergründe:	Trockene, unbehandelte Hölzer (gehobelt, geschliffen, sägerau) sowie renovierungsbedürftige Althölzer. Besonders für Fenster und Türen geeignet. Holzfeuchtigkeit darf max. 15% betragen.
Untergrundvorbereitung:	Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig und frei von Öl, Staub und Fett sein. Glatte Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltstoffe (Harzgalten) entfernen. Scharfe Kanten sind abzurunden. Intakte Altanstriche müssen gereinigt und leicht angeschliffen werden. Nicht intakte Anstriche müssen entfernt werden. Im Außenbereich ist eine Vorbehandlung mit Mipa WBS Holzschutzgrund Premium anzuraten. Von einer Vorbehandlung mit lösungsmittelhaltigen Grundierungen ist abzusehen.

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

Verdünnung: Bei stark saugenden Hölzern ersten Anstrich mit ca. 15% Wasser verdünnen. Ansonsten nur unverdünnt verwenden.

Auftragsverfahren: Streichen, Spritzen (auch airless)

Holzbauteile im Außenbereich (Fenster, Türen, usw.)

Vergilbungsschutz bzw. Bewahrung des natürlichen Holzfarbtons

1. Imprägnierung: Mipa WBS Holzschutzgrund Premium
2. Grundbeschichtung: Mipa WBS UV-Protection oder Mipa WBS Holzlasur
3. Zwischenbeschichtung: Mipa WBS UV-Protection
4. Schlussbeschichtung: Mipa WBS UV-Protection

Renovierungsanstrich auf Altbeschichtungen

1. Verwitterte Flächen anschleifen und gründlich säubern
2. Grundbeschichtung: Mipa WBS Holzschutzgrund Premium
3. Zwischenbeschichtung: Mipa WBS UV-Protection oder Mipa WBS Holzlasur
4. Schlussbeschichtung: Mipa WBS UV-Protection

Holzbauteile im Innenbereich

Vergilbungsschutz bzw. Bewahrung des natürlichen Holzfarbtons

1. Grundbeschichtung: Mipa WBS UV-Protection oder Mipa WBS Holzlasur
2. Schlussbeschichtung: Mipa WBS UV-Protection

Trockenzeit: Staubtrocken nach 45 Minuten; oberflächentrocken bzw. überstreichbar nach ca. 3-4 Stunden. Niedrige Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit oder schwach saugende Hölzer (höhere Schichtdicke) verlängern die Durchtrocknungszeit.

Ergiebigkeit: Je nach Saugfähigkeit des Holzes 10 - 12,5 m²/l je Anstrich. Bei sägerauen Hölzern kann es zu einem höherem Verbrauch kommen.

Besondere Hinweise

Material vor der Verarbeitung gut aufrühren. Angrenzende Metallteile mit Rostschutz vorbehandeln. Mipa WBS UV-Protection gleichmäßig auftragen und verteilen, um Fleckenbildung und Glanzstellen durch unterschiedliche Schichtdicken zu vermeiden. Harzfluss kann anstrichtechnisch nicht verhindert werden. Der Farbeindruck ist abhängig von der zu behandelnden Holzart und Maserung. Deshalb ist stets ein Probeanstrich auf dem jeweiligen Holztyp anzulegen. BFS-Merkblatt Nr. 18 beachten!

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

Sicherheitsratschläge

Mipa WBS UV-Protection reagiert leicht alkalisch. Augen und empfindliche Haut vor Farbspritzern schützen. Farbspritzer sofort mit reichlich klarem Wasser abwaschen. Allgemeine Regeln der Hygiene beachten. Anstrichmittel sind für Kinder unerschwingbar aufzubewahren. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Spritznebel nicht einatmen.

GISCODE: BSW30

Reinigung der Werkzeuge

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Spritznebel sofort mit Wasser reinigen. Getrocknete Filme lassen sich mit Abbeizmittel entfernen.

Entsorgung

Die Entsorgung erfolgt, wie auf dem Etikett ausgewiesen, über das Duale System Deutschland (Grüner Punkt) oder über das Kreislaufsystem Blechverpackungen und Stahl (KBS). Die Verpackungen müssen sauber, trocken, frei von Fremdstoffen und restenleert sein. Bei Kunststoffgebunden muss der Metallbügel entfernt werden. Die Verpackungen müssen das Produktetikett des letzten Füllgutes aufweisen.

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.